



Kulturhus Berlin | Nordeuropa-Institut |
Unter den Linden 6 | 10099 Berlin

Zentrum für nordeuropäische
Kultur & Wissenschaft e.V.

An die Redaktion
Kultur/Literatur
Berlin-Kultur

Schwedisch-deutsche Krimilesung am 11. März: Arne Dahl (Schweden)

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 11. März werden Schwedens Krimistar **Arne Dahl** und mit **Bernd Michael Lade** ein echter Berliner TV-Kommissar Gäste des KULTURHUS BERLIN sein.

Zu unserer **idyllischen Krimilesung** laden wir herzlich ein.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unsere Lesung ankündigen können oder darüber berichten möchten, übermitteln hierfür etwas Material – das vollständig an auch per mail an Sie geht - und danken dafür vielmals.

Wenn Sie kommen möchten, sagen Sie mir bitte kurz Bescheid.

Dankeschön und herzliche Grüße

Ulrike Schulz
Pressearbeit

KULTURHUS BERLIN
Zentrum für nordeuropäische Kultur und Wissenschaft e. V. im
Nordeuropa-Institut
Unter den Linden 6
10099 Berlin

Tel. (+49) 030.2093-4952
mobil 0173.1720060
www.kulturhus-berlin.de
presse@kulturhus-berlin.de



Kulturhus Berlin | Nordeuropa-Institut |
Unter den Linden 6 | 10099 Berlin

Zentrum für nordeuropäische
Kultur & Wissenschaft e.V.

An die Redaktionen
Kultur

Berlin-Kultur

Presseinformation

Krimilesung am 11. März: Arne Dahl (Schweden)

Sehr geehrte Damen und Herren,

einer der erfolgreichsten Krimiautoren Schwedens kommt nach Berlin: **Arne Dahl**.

Am 11. März ist er Gast des KULTURHUS BERLIN und stellt in Berlin sein neues Buch „Totenmesse“ vor. Der Berliner Schauspieler **Bernd Michael Lade** – bekannt vor allem als Leipziger „Tatort“-Kommissar – wird den deutschen Text vortragen. Und dazu gibt es wie immer, wenn es bei uns um „Die dunkle Seite des Idylls“ geht, schaurig-schöne Musik, und zwar live!

Der neue Fall für die A-Gruppe: Arne Dahl liest aus „Totenmesse“

11.3.2009, 20 Uhr

Arne Dahl liest aus „Totenmesse“

Philipp-Schaeffer-Bibliothek, Brunnenstraße 181, 10119 Berlin-Mitte

Tel. 030/90182411

U8 Rosenthaler Platz, Tram: M1, M8, M12, Bus240

Um Anmeldung wird gebeten:

info@kulturhus-berlin.de

Tel. 030.90182411

0173.17 200 60

Honorarfreie Bilder anbei. Weitere Informationen zum Buch und zu unserem musikalischen Kriminalabend mit Arne Dahl und Bernd Michael Lade bekommen Sie nachstehend und selbstverständlich durch die Absenderin (presse@kulturhus-berlin.de oder 0173.17 200 60).

Für die Ankündigung unserer Lesung danken wir Ihnen. Wir heißen Sie herzlich willkommen.

Dankeschön und mit freundlichen Grüßen

Ulrike Schulz
KULTURHUS BERLIN

KULTURHUS BERLIN lädt ein:

Schwedisch-deutsche Krimilesung mit

Arne Dahl und **Bernd Michael Lade**

Ein Banküberfall mitten in Stockholm, bei dem es nicht um Geld geht. Zwei russische Bankräuber, die zwar Maschinenpistolen haben, aber gepflegte Telefongespräche führen. Ein Fall für die A-Gruppe um Kerstin Holm und Paul Hjelm. Doch deren gewohnt schrullige, charmante Ermittlungsarbeit führt viel weiter, als es zunächst den Anschein hat. Denn im Hintergrund stehen ein sehr aktiver Ex-Agent und ein verschollenes Tagebuch aus dem Zweiten Weltkrieg. Und das soll eine sensationelle Entdeckung enthalten, für die sich so einige Geheimdienste interessieren.

Arne Dahl ist das Pseudonym des 1963 geborenen schwedischen Romanautors Jan Arnald. Seine Kriminalromane um die Stockholmer Sonderermittlungsgruppe bescherten ihm Millionen Leser weltweit und wurden mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet. »Totenmesse« ist nach »Ungeschoren« der siebte Fall für das Team um Kerstin Holm und Paul Hjelm. Die Verfilmung ist bereits nach Deutschland verkauft.

Deutscher Text: **Bernd Michael Lade**

Krimifans ist Bernd Michael Lade vor allem durch seine Fernsehauftritte im MDR-Tatort an der Seite von Hauptkommissar Ehrlicher alias Peter Sodann bekannt. Im Kino war er u. a. in „Karniggels“ (1991, Regie: Detlev Buck), „Viehjud Levi“ (1998, Regie: Didi Danquart), „Komm, süßer Tod“ (2000, Regie: Wolfgang Murnberger) und „Die Reise nach Jerusalem“ (2003, Regie: Ivan Nichev) zu sehen. Im Jahr 1995 inszenierte Lade erstmals einen eigenen Spielfilm mit dem Titel „Rache“, eine Koproduktion mit dem MDR. Seine zweite Regiearbeit fürs Kino war „Null Uhr 12“ (2001), eine Produktion, in der er neben Meret Becker auch die Hauptrolle spielte. 2005/06 führte Bernd Michael Lade dann bei der neuen ARD-Kinderserie „Spur & Partner“ Regie, für die er ebenfalls eine Hauptrolle übernahm.

Moderation und Übersetzung: **Sophie Wennerscheid**

Sophie Wennerscheid ist Junior-Professorin für Nordische Philologie an der Westfälischen-Wilhelms-Universität Münster. Sie arbeitet im KULTURHUS BERLIN für den Bereich Literatur und hat zahlreiche Lesungen mit Autoren aus Nordeuropa moderiert.

Kontrabass: **Michael Waterstradt**

Der Kontrabassist Michael Waterstradt spielt in zahlreichen Bands quer durch die Latin-, Jazz- und Folkszene. Im Programm "Basslese" tritt er gemeinsam mit einer Märchenerzählerin auf und vertont u. A. Märchen von Hans Christian Andersen. Außerdem ist er als Basslehrer und Bandcoach tätig.

Eintritt: 8 Euro/erm. 6 Euro

Bibliothek Berlin-Mitte
Philipp-Schaeffer-Bibliothek
Brunnenstraße 181, 10119 Berlin-Mitte
Tel. 030/90182411
U8 Rosenthaler Platz, Tram: M1, M8, M12, Bus240

Um Anmeldung wird gebeten (Tel. 030.901824411 oder 0173.1720060).

Eine Kooperation des KULTURHUS BERLIN mit dem Piper Verlag, der Philipp-Schaeffer-Bibliothek und der Königlich Schwedischen Botschaft. Mit freundlicher Unterstützung von **Sjödalshus**.